



Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im
Gesundheitswesen

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Bulletin

Stand 05.05.2021

1. COVID-19-Fallzahlen:

		Differenz zum 04.05.2021	
Bestätigte Fälle weltweit ¹ : Todesfälle weltweit ¹ :	153.977.028	+424.931	Genesen ^{1, 2} : 90.574.575
	3.223.800	+10.200	
Bestätigte Fälle Deutschland ³ : Todesfälle Deutschland ³ :	3.451.550	+18.034	
	83.876	+285	
Bestätigte Fälle Hessen ³ : Todesfälle Hessen ³ :	267.721	+1.732	
	6.982	+49	

¹ Johns Hopkins University (abgerufen 6.00, Uhr)

² Schätzwert

³ Robert Koch-Institut (Meldedaten, SurvNet-Stand 00:00 Uhr)

Pandemie (seit 11.03.2020)

2. Fallzahlen COVID-19 in Hessen (SurvNet-Stand 05.05.2021, 00:00 Uhr)

Tabelle 1. Übersicht bestätigte COVID-19-Fälle in Hessen inklusive 7-Tage-Inzidenz

Kreis/Stadt	Aktuell		Kumulativ		7-Tage	
	Fälle	Todesfälle	Fälle	Todesfälle	Fälle	Inzidenz [†]
LK Bergstraße	60	0	10.293	310	358	132,4
LK Darmstadt-Dieburg	54	0	10.365	292	333	111,8
LK Fulda	61	1	12.376	242	447	200,3
LK Gießen	89	0	13.112	349	390	144,1
LK Groß-Gerau	94	1	13.117	278	419	152,0
LK Hersfeld-Rotenburg	31	1	5.603	165	230	190,5
LK Hochtaunuskreis	48	1	7.779	186	234	98,8
LK Kassel	55	4	7.455	202	302	127,6
LK Lahn-Dill-Kreis	102	1	11.549	203	403	159,1
LK Limburg-Weilburg	100	2	8.606	263	309	179,7
LK Main-Kinzig-Kreis	94	8	20.877	577	543	129,1
LK Main-Taunus-Kreis	44	1	8.307	205	277	116,1
LK Marburg-Biedenkopf	84	0	10.126	265	304	123,0
LK Odenwaldkreis	30	0	4.120	163	178	184,1
LK Offenbach	80	2	17.032	521	424	119,2
LK Rheingau-Taunus-Kreis	40	1	6.635	161	227	121,3
LK Schwalm-Eder-Kreis	60	1	6.012	223	216	120,2
LK Vogelsbergkreis	6	0	3.773	105	99	93,7
LK Waldeck-Frankenberg	28	0	5.598	136	176	112,5
LK Werra-Meißner-Kreis	13	11	3.318	152	153	152,0
LK Wetteraukreis	66	1	12.377	508	256	83,0
SK Darmstadt	33	0	5.403	140	197	123,2
SK Frankfurt am Main	229	8	36.118	744	1.212	158,8
SK Kassel	63	3	7.464	172	332	164,2
SK Offenbach	87	1	8.612	170	334	256,4
SK Wiesbaden	81	1	11.694	250	392	140,8
gesamt	1.732	49	267.721	6.982	8.745	139,1

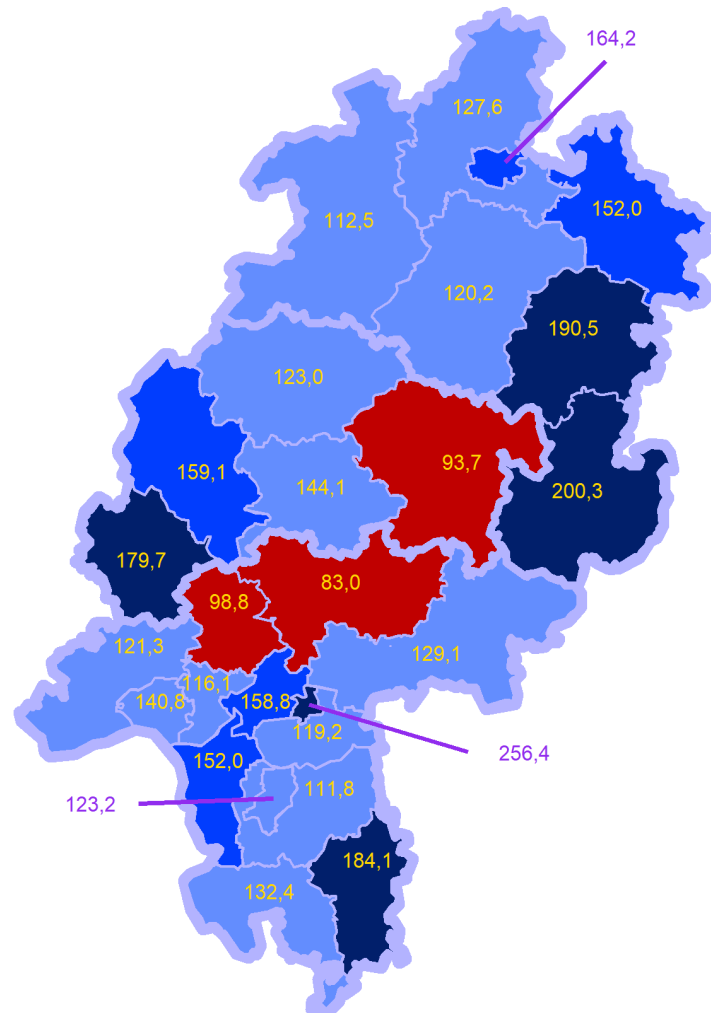
[†] Berechnet als Anzahl Fälle per 100.000 Bevölkerung.

Die Inzidenz beschreibt die in einem bestimmten Zeitraum neu aufgetretene Anzahl an Krankheitsfällen in einer definierten Population. Sie wird meist pro 100.000 Einwohner angegeben.

Die kumulierte Inzidenz umfasst alle bisher gemeldeten bestätigten Fälle in Hessen pro 100.000 Einwohner und die 7-Tage-Inzidenz beschreibt alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage in Hessen pro 100.000 Einwohner. Für die Berechnung der Inzidenzen werden die Bevölkerungszahlen des Hessischen Statistischen Landesamtes in Wiesbaden (Stand: 31.03.2020) zugrunde gelegt. **Bei den Inzidenzberechnungen kann es zu Abweichungen kommen, da das RKI geringfügig abweichende Bevölkerungszahlen zugrunde legt.**

Abbildung 1. Darstellung der Inzidenz bestätigter COVID-19-Fälle in den letzten sieben Tagen mit Eskalationsstufen des HMSI und Stufen der „Bundesnotbremse“

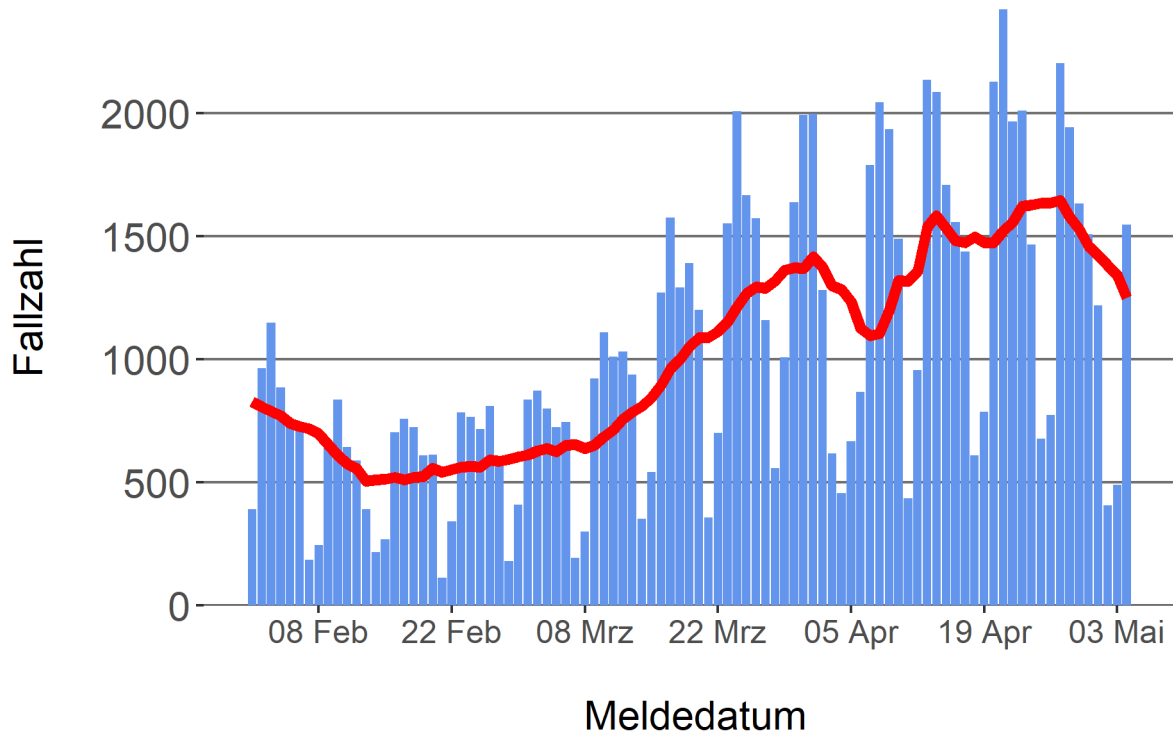
Sie finden die für Hessen seit dem 23. April 2021 geltenden Eskalationsstufen unter folgendem Link:
[Hessisches Ministerium für Soziales und Integration - Eskalationskonzept](#)



7-Tage-Inzidenz	Maßnahmen
bis 35	<ul style="list-style-type: none"> Standardmaßnahmen zur Eindämmung des Pandemiegeschehens Wöchentliche Meldeverpflichtung Informatorische Einbindung von Nachbarkommunen und Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 35	Erweiterte Schutzmaßnahmen unter Berücksichtigung der Corona-Verordnungen des Landes und der Empfehlungen des RKI, regelmäßiger Austausch mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 50	<ul style="list-style-type: none"> Sicherstellung nochmals erweiterter Schutzmaßnahmen Intensive Verfolgung der Einhaltung der Maßnahmen Verbindungsbeamter/-beamtin der Polizei Ausbau Kontaktpersonennachverfolgung Regelmäßige Abstimmung mit dem Koordinierungsbeirat regionales Pandemiegeschehen
ab 75	<ul style="list-style-type: none"> Prüfball landesweites Infektionsgeschehen Personalausbau für die Kontaktpersonennachverfolgung, ggf. unter Hinzuziehung externer Unterstützung Planungsstab stationäre Versorgung übernimmt die Steuerung der medizinischen Lage
ab 100	Es gelten die Bundesregelungen zur Notbremse: <ul style="list-style-type: none"> Treffen maximal ein Hausstand mit einer Person eines anderen Hausstandes –ausgenommen Kinder unter 14 Jahren Nächtliche Ausgangsbeschränkung 22:00 –5:00 Uhr ÖPNV: Pflicht zum Tragen einer FFP2-Atmenschutzmaske Eingeschränkte Freizeit- und Sportmöglichkeiten Körpernahe Dienstleistungen nur mit Test (zu medizinischen Zwecken)
ab 150	Terminshopping nicht mehr möglich; Abholung und Auslieferung bleibt möglich („Click & Collect“)
ab 165	Beendigung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Regelbetreuung in Kitas, Notbetreuung wird eingerichtet

Abbildung 2. Darstellung der bestätigten COVID-19-Fälle in Hessen nach Meldedatum

Das Meldedatum entspricht dem Tag, an dem der Fall dem Gesundheitsamt bekannt wurde und im elektronischen Meldesystem erfasst wurde. Es wurden alle gemeldeten Fälle aufgetragen, die bis zum Vortag des heutigen Datums eingegangen sind. Der erste COVID-19-Fall in Hessen wurde am 28. Februar 2020 gemeldet. Die rote Linie ist das sog. nachlaufende 7-Tage-Mittel, das zur Glättung eingesetzt wird. Die Summe der Fälle des Berichtstags und der sechs vorherigen Tage wird durch Sieben geteilt und dargestellt.



Links zu den Websites von HMSI, RKI und BZgA

Informationen auf der Website des HMSI:

hessenlink.de/2019nCoV

Übersicht des RKI zu aktuellen Risikogebieten:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Informationen der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

<https://www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html>

Kontakt

Geschäftsstelle Presse-Corona

Sonnenbergerstraße 2/2A

65193 Wiesbaden

Verantwortlich: Susanne Rothenhöfer

Telefon (0611) 32-19 2222

Telefax (0611) 32-719 2222

E-Mail: presse-corona@hsm.hessen.de